

## ANMELDUNG (bis 17. Oktober 2014)

per Fax an 040-25456 471

per E-Mail an [aspaz@emw-d.de](mailto:aspaz@emw-d.de)

oder per Brief an:

**EMW - Evangelisches Missionswerk in Deutschland e.V.**  
Normannenweg 17-21, 20537 Hamburg

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Tagung „God's Pacific People“ vom 17.-18.11.2014 in der Missionsakademie an:

Institution .....

Name .....

Straße .....

PLZ - Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

### Die Tagungsgebühr

- von 80.-- Euro (mit Übernachtung)  
 von 50.-- Euro (ohne Übernachtung)

überweise ich auf das Konto des EMW: BIC GENODEF1EDG,  
IBAN DE 5021 0602 3700 0304 9581 bei der EDG, Kiel.  
Betreff: Tagung God's Pacific People

Vegetarische Kost

Meine Anmeldung gilt als angenommen, wenn ich keine  
Absage erhalte.

### Ausfallgebühr

Bei Absage	
bis 1 Woche vor Tagungsbeginn	ohne Kosten
ab 1 Woche vor Tagungsbeginn	50 %
1 Tag vor Tagungsbeginn	100 %

## INFORMATIONEN

**Beginn:** 17.11.2014, 14 Uhr  
**Ende:** 18.11.2014, 14 Uhr

**Ort:** Missionsakademie Hamburg  
Rupertstraße 67  
22609 Hamburg  
Telefon: 040 82 31 61 0  
Fax: 040 82 31 61 93  
[info@missionsakademie.de](mailto:info@missionsakademie.de)  
[www.missionsakademie.de](http://www.missionsakademie.de)

**Sekretariat:** Jantje Trey

### Sie erreichen die Tagungsstätte

#### mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

ab **Hamburg-Hauptbahnhof** oder Bahnhof **Hamburg-Altona**, Übergang zur S-Bahn **S 1** oder **S 11** Richtung Wedel/Blankenese bis Haltestelle **Hochkamp**. Vom Bahnhof 500m nach rechts bis zur Kreuzung Winkelmannstraße/ Rupertstraße, dann links; Nr. 67 ist das erste Haus auf der rechten Seite.

**Wichtig:** Wenn Sie sich Ihre Fahrkarte für die DB bis Hamburg-Blankenese ausstellen lassen, sparen Sie die Kosten für die S-Bahn von Altona bis Hochkamp. Hier gilt der Hamburger Verkehrsverbund.

#### mit dem Auto (aus Richtung Süden):

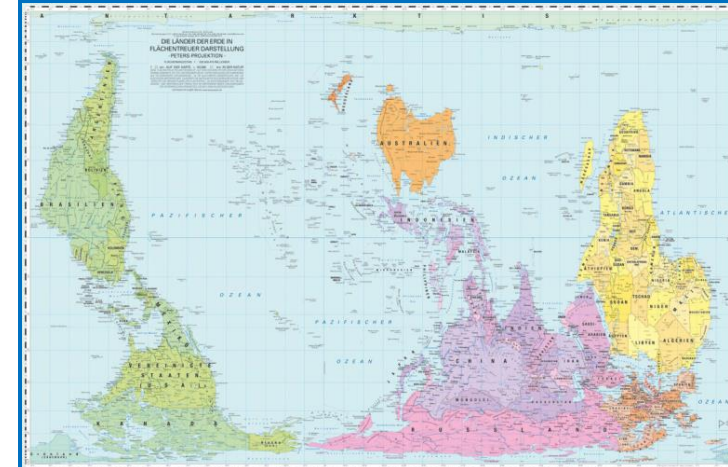
**A 7** (Hamburg/Flensburg), Ausfahrt **Othmarschen**, links bis zur Ampel, links bis zur **Elbchaussee**, rechts Richtung Blankenese/Wedel. Der Elbchaussee mehrere Kilometer folgen bis zur Winkelmannstraße (hinter der Nienstedtener Kirche 2. Straße rechts) bis zur Kreuzung Rupertstraße, dann rechts, Nr. 67 ist das erste Haus auf der rechten Seite.

# „God's Pacific People“

Schöpfungs- und missions-  
theologische Impulse  
aus dem Pazifik



# 17.-18.11.2014



## Missionsakademie an der Universität Hamburg

## „God's Pacific People“

Schöpfungs- und missionstheologische Impulse aus dem Pazifik

Die Karte auf dem Cover\* präsentiert uns die Welt in einer ungewohnten Ansicht: Europa am rechten unteren Rand, in der Mitte der Pazifik: Wasserweiten, Tausende von Inseln, 16,5 Millionen Menschen. Wenn auch den meisten beim Pazifik zuerst die Bedrohung der Region durch die Folgen des Klimawandels, die massiven Interessen der Großmächte in dieser Region und die teilweise schwierigen politischen Verhältnisse in den Inselstaaten einfallen mögen: der Pazifik ist vor allem auch zu 90 Prozent christlich.

Schöpfungsmythen berichten vom Entstehen dieser Welt; nach dem Selbstverständnis der dort Lebenden gilt, dass Gott dort sehr wohl bekannt war, bevor die Missionare kamen. Heute ist eine fast unüberschaubare Vielfalt von christlichen Gemeinschaften in der Region aktiv, und die Karte der Kirchen muss angesichts rasanter Entwicklungen ständig neu gezeichnet werden.

Für diese Tagung haben wir namhafte Theologen aus der pazifischen Region eingeladen. Sie sind gebeten, uns davon zu berichten, was sie theologisch angesichts der drohenden Zerstörung der Schöpfung bewegt. Wie beziehen sie sich auf die starken und lebendigen Traditionen der unterschiedlichen Völker der Region und wie bewerten sie diese Traditionen für den Versuch, die Herausforderungen der Region zu bewältigen?

Wir laden bei dieser Tagung nicht nur dazu ein, hinzuhören, sondern wollen auch gemeinsam fragen, was diese theologischen Impulse für das Nachdenken über Schöpfung und Mission bedeuten, die beide in den jüngsten Dokumenten des ÖRK nach Busan so markant verknüpft werden?

Welche Einsichten können wir gemeinsam für den noch zu konturierenden „Pilgerweg in Gerechtigkeit und Frieden“ des ÖRK gewinnen?

Die Tagung wendet sich somit nicht nur an Pazifik-Partnergruppen, sondern will einer breiteren kirchlichen Öffentlichkeit theologische Impulse aus dem Pazifik nahebringen und ein Forum für ein beginnendes theologisches Gespräch sein.

### Montag, 17. November 2014

- 14:00 Uhr "God's Pacific People"  
Einführung in die Tagung und in den pazifischen Kontext  
Vorstellungsrunde
- 14:30 Uhr Current theological concepts on Creation in Melanesia related to pre-Christian traditions  
Jack Urame,  
Melanesian Institute, Goroka,  
Papua Neu Guinea
- 15:00 Uhr Response und Fragen
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr "Islands of Hope? Eco-justice and theology of creation"  
Dr. Cliff Bird,  
Uniting World, Suva/Fidschi
- 17:00 Uhr Response und Fragen
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr Gesprächsrunde:  
Theologie der Ökumene im Pazifik
- 21:00 Uhr Nachtgebet

\* Mehr zur flächentreuen Weltkarte in Peters Projektion und dieser Version nach Stuart McArthur siehe [www.demh.de](http://www.demh.de)



### Dienstag, 18. November 2014

- 08:00 Uhr Frühstück
  - 09:00 Uhr Andacht
  - 09:30 Uhr Impulse zum Pilgerweg in Gerechtigkeit und Frieden:
    - 1. Migration  
Anne Freudenberg  
Zentrum für Mission und Ökumene – nordkirche weltweit
    - 2. „World Christianity“  
Dr. Michael Biehl  
Evangelisches Missionswerk in Deutschland e.V.
    - 3. Öko-Gerechtigkeit und Schöpfungstheologie  
Martin Haasler  
Zentrum für Mission und Ökumene – nordkirche weltweit
  - 10:15 Uhr Workshops
  - 11:30 Uhr Abschlussdiskussion mit Sicherung der Arbeitsergebnisse
  - 12:30 Uhr Reisesegen  
Mittagessen
- anschließend Abreise